



## 2000 Euro für vier Afrika-Projekte

Dass die jährlich stattfindenden Afrika-Tage nicht nur kulturelle Brücken bauen sollen, sondern auch konkrete Hilfe für Afrika leisten, das bewiesen am Mittwochabend die Organisatoren in der Alten Kaserne. So wurde ein guter Teil des Gewinns der diesjährigen Afrika-Tage, nämlich 2000 Euro, an verschiedene Organisationen gespendet. Diese wiederum stecken das Geld ohne Abzüge in Hilfsprojekte in verschiedenen afrikanischen

Ländern. Je 500 Euro gingen an vier Vereine. Finanziert werden sollen damit der Bau eines Brunnens für eine Gemeinde, die Renovierung eines alten Schulhauses, der Betrieb eines Ausbildungszentrums für Straßenkinder und ein Diabetes-Beratungsprojekt.

Die 15. Afrika-Tage finden übrigens vom 8. bis 10. Juli wie immer auf dem Gelände der Alten Kaserne statt. Das Foto zeigt (von links) Gitti Gaull vom Organisationsteam der

Afrika-Tage, Dodo Graf vom Verein Diabetes Prevention in Ghana, Mustapha al Maana von Voice of Africa, Mathilde Brandl-Hozo vom Kinder-Afrika-Schulprojekt in Togo, Marcel Begemann, technischer Leiter der Afrika-Tage, Martin Mezger vom Leitungsteam der Afrika-Tage, Josephine Kunert von der Ghana-German-Association und Nourou Issaha von der Ghana Community Niederbayern.

Foto/Text: sj

m  
d  
d  
te  
ce  
d  
H  
w  
u  
a  
n  
T  
U  
a  
E  
v  
e  
I